

## **Information zum Datenschutz nach Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für den Bereich Verwaltung-Einsichtnahme Notarurkunden**

Nachfolgend erhalten Sie Informationen zum Datenschutz hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Amtsgericht Husum

### **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Einsichtnahme Notarurkunden

### **2. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?**

#### **Verantwortlich für die Datenerhebung ist**

Der Direktor des Amtsgerichts Husum  
Theodor-Storm-Straße 5  
25813 Husum  
Tel.: 04841 693- 0  
E-Mail: [verwaltung@ag-husum.landsh.de](mailto:verwaltung@ag-husum.landsh.de)

### **3. Für Fragen speziell zum Datenschutz steht Ihnen darüber hinaus der Datenschutzbeauftragte zur Verfügung**

Überörtlicher behördlicher Datenschutzbeauftragter  
des Landgerichtsbezirks Flensburg  
Landgericht Flensburg  
Südergraben 22  
24937 Flensburg  
Tel.: 0461 89-0  
E-Mail: [datenschutzbeauftragter@lg-flensburg.landsh.de](mailto:datenschutzbeauftragter@lg-flensburg.landsh.de)

### **4. Welche Daten werden zu welchem Zweck verarbeitet?**

#### **4.1 Verarbeitungszweck**

Ihre personenbezogenen Daten werden bei der Bearbeitung von Anträgen auf Zugang zu Inhalten notarieller Urkunden und Verzeichnisse zu historischen oder wissenschaftlichen Forschungszwecken verarbeitet.

#### **4.2 Rechtsgrundlage der Verarbeitung**

Die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der der Verantwortliche unterliegt (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO). Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist in der Bundesnotarordnung geregelt.

### **5. An wen werden meine Daten weitergeleitet?**

#### **5.1 Empfänger der personenbezogenen Daten**

Die personenbezogenen Daten werden zunächst ausschließlich innerhalb der Verwaltungsabteilung bearbeitet, die zuständig ist für die Anträge auf Einsichtnahmen. Der technische Betrieb unseres Datenverarbeitungssystems erfolgt durch Dataport als Behörde im Auftrag des MJG.

Eine Weiterleitung der personenbezogenen Daten in Bezug auf die Notare des Bezirks (Name, Vorname, dienstliche Anschrift) erfolgt an den Antragsteller, die Antragstellerin bzw. Forschungszecken.

Hierzu ist das Gericht gesetzlich verpflichtet..

## **5.2 Übermittlung von personenbezogenen Daten an Drittländer**

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Drittländer findet grundsätzlich nicht statt, es sei denn, die Forschungsstelle oder die Antragsteller\* haben ihren Dienstsitz im Ausland. Dann erfolgen die Weiterleitungen der personenbezogenen Daten nach den gesetzlichen Regelungen.

## **6. Wie lange werden meine Daten gespeichert?**

Das Gericht speichert die personenbezogenen Daten solange diese für den erhobenen Zweck nach Art. 17 DS-GVO erforderlich sind, längstens jedoch solange Aufbewahrungsvorschriften dies vorschreiben.

## **7. Welche weiteren Rechte stehen mir zu?**

Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen nachfolgende Rechte zu. Diese können Sie beim Amtsgericht Husum (datenschutzrechtlicher Verantwortlicher, siehe oben) geltend machen.

Sie haben das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten gem. Art. 15 DSGVO. Es gelten die in § 9 LDSG geregelten Ausnahmen von diesem Recht.

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen außerdem ein Recht auf Berichtigung gem. Art. 16 DSGVO zu.

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie ferner die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 17 und 18 DSGVO verlangen. Ausnahmen zum Art. 18 DSGVO sind in § 8 LDSG geregelt.

Weiter haben Sie das Recht auf Datenübertragbarkeit unter den Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO.

Darüber hinaus haben Sie ausnahmsweise ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung nach den in Art. 21 DSGVO i.V.m. § 11 LDSG geregelten Voraussetzungen.

Nur wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer Einwilligung beruht, steht Ihnen das Recht auf Widerruf der Einwilligung gem. Art. 7 Abs. 3 DSGVO zu.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft das Gericht, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den für die Datenverarbeitung Verantwortlichen (siehe oben).

#### Recht auf Beschwerde - Art. 77 DSGVO

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten durch das Gericht rechtswidrig erfolgt ist, haben Sie ein Beschwerderecht gegenüber der zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde. Dies gilt nicht für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch Gerichte, soweit diese die Daten im Rahmen ihrer justiziellen Tätigkeit verarbeitet haben.

Die für das Amtsgericht Husum  
zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde können Sie wie folgt erreichen:

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein  
Holstenstraße 98  
24103 Kiel  
Telefon: 0431-988-1200  
Email: [mail@datenschutzzentrum.de](mailto:mail@datenschutzzentrum.de)